Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 DLG/DON Nord (3er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SpVgg Ederheim : TSV 1861 Nördlingen IV
Samstag, 09.12.2023, 14:00 Uhr

Reichensperger tütet den Sieg für den TSV 1861 Nördlingen IV ein

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 20:14 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV 1861 Nördlingen IV ihr verlegtes Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 DLG/DON Nord (3er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen die SpVgg Ederheim. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Fabian Reichensperger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 9. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Den Start machte das Eröffnungsdoppel. Wieck / Stiebner hatten gegen Bast / Dederer bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Mario Stiebner wehrte eine 1:0 Satzführung von Fabian Reichensperger ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Wilhelm Petratschek, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Bast verlor. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Beim 3:0-Erfolg gegen Marcel Dederer zeigte Jürgen Wieck indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Nicht so gut lief es für Wilhelm Petratschek beim 9:11, 6:11, 7:11 gegen Adrian Chudalla. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jürgen Wieck bei seiner 1:3-Niederlage von Michael Bast dann doch niedergerungen worden. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Mario Stiebner holte danach mit einem 11:6, 11:4, 12:14, 11:9 gegen Adrian Chudalla einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen dann Wilhelm Petratschek letztlich auf Lager, um Marcel Dederer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Petratschek somit bei 2 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dederer ein 7:3 ausweist. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Michael Bast konnte Mario Stiebner am Nachbartisch den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 4:5. Jürgen Wieck bekam im Anschluss seinen Gegner Fabian Reichensperger beim klaren 9:11, 10:12, 5:11 nicht richtig in den Griff. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird die SpVgg Ederheim am 13.01.2024 gegen die SpVgg Ederheim II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.01.2024 gegen den SV Kaisheim II mitnehmen.

Statistik:
SpVgg Ederheim
Doppel: Wieck / Stiebner 1:0
Einzel: J. Wieck 1:2, W. Petratschek 0:3, M. Stiebner 2:1
TSV 1861 Nördlingen IV
Doppel: Bast / Dederer 0:1
Einzel: M. Bast 3:0, M. Dederer 1:1, F. Reichensperger 1:1, A. Chudalla 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (16:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").